



Für eine ausgewogene Kommunalpolitik



Manfred Dittmar Techniker / Rentner Stavo+OB Ermetheis
Roger Kunigkeit Meister / Projektleiter Stavo+OB Niederstein
Walter Göbel Bankkaufm. / Rentner Stavo
Anna Stiehl Jgd.-Bildungsreferentin Stavo
Anke Volmert Betriebswirtin Stavo+OB Metze
Thomas Hübel Finanzfachwirt Stavo+OB Niederstein
Matthias Latzel Rechtsanwalt Stavo+OB Niederstein



Hartmut Schäfer Dipl.-Bankbetriebswirt Stavo
Udo Gabriel Industriefachwirt Stavo
Rainer Martin Dipl.-Bauingenieur Stavo+OB Ermetheis
Brigitte Pfennig Bankkauffrau Stavo
Ralf Ladage Dipl.-Ing. Maschinenb. Stavo+OB Metze
Marc Schmolz Bankkaufmann Stavo+OB Ermetheis
Hartmut Sauer Steuerberater Stavo+OB Wichdorf



Heike Eubel Beamtin i.R. Stavo+OB Niederstein
Doris Kümmel-Knieling Krankenschw. / Rentn. Stavo+OB Kirchberg
Axel Eubel Industriemstr. / Rentner Stavo+OB Niederstein
Erhard Schaumlöffel Dipl.-Ing. / Rentner Stavo+OB Niederstein
Daniel Meyer Serviceberater Stavo+OB Metze
Stefan Soose Dipl.-Ingenieur Stavo+OB Ermetheis
Stefanie Naumann Gärtnermeisterin Stavo+OB Metze



Erich Sommer Rektor i.R. Stavo+OB Niederstein
Torsten Braun Dipl.-Ingenieur Stavo+OB Wichdorf
Axel Thiele Architekt/Energieber. OB Ermetheis
Lucas Grede Werkzeugmechaniker OB Ermetheis
Wolfgang Grede Werkzeugmacher OB Ermetheis
Julian Pfaar Landwirt OB Kirchberg
Fabian Kimm Betriebswirt OB Kirchberg



Virginia Beckley Industriemechanikerin OB Metze
Marco Göbel Landwirt OB Metze
Carsten Reitze Metallbautechniker OB Niederstein
Kai Münch Qualitätsmanager OB Wichdorf
Hanna Sauer Sachbearbeiterin OB Wichdorf
Otfried Reinhard Fertigungslogistiker OB Wichdorf
Manuel Sonnenschein Kfz-Techniker OB Wichdorf

Wertvoll für alle Angebote in Niederstein erhalten und ausbauen

Kinderbetreuung

- Platzangebot an gestiegenen Betreuungsbedarf anpassen
- Alle möglichen Erweiterungsvarianten prüfen
- Die Möglichkeit der Gebäudenachnutzung bei sinkenden Bedarfen beachten
- Kooperation mit den Einrichtungen anderer Träger – z.B. Waldkindergarten, ev. Kirchengemeinde – ausbauen
- Das Engagement bei der Schulbetreuung aufrecht erhalten
- Übernahme der Betreuungsgebühren durch Bund und Land analog der Kostenübernahme bei den Schulen einfordern

Jugendpflege

- Angebote an aktuelle Bedarfe anpassen
- Demokratieverständnis bei Kindern und Jugendlichen durch Workshop-Angebote stärken
- Ein Jugendparlament aufbauen
- Betreuungsangebot zu den Kindern u. Jugendlichen bringen
- Flächendeckende Angebote in allen Stadtteilen schaffen
- Unterstützungsangebote anderer Einrichtungen nutzen

Seniorenarbeit

- Tagespflege z.B. in Kooperation mit der AWO aufbauen
- Angebote Senioren-Mittagstisch und Spinnstube mit der Unterstützung durch Ehrenamtliche aufrecht erhalten
- Bürgerbusangebot an bedarfsgerechte Frequenz anpassen, z.B. Arztfahrten nach Bad Emstal und Gudensberg ermöglichen

Medizinische Grundversorgung erweitern

- Unterstützung der Ansiedlung einer weiteren Praxis für Allgemeinmedizin
- Prüfung der Möglichkeit zur Ansiedlung einer Kinderarztpraxis
- Aufrechterhaltung des Angebots einer möglichen Anschubfinanzierung

Schwimmbad und Haus des Gastes

Der Erhalt des Schwimmbades steht für uns außer Frage!
Weitere Steigerung der Attraktivität durch:

- Modernisierung der Sauna
- Anpassung des gastronomischen Angebots
- Angebot von Wellness und Physiotherapie
- Schaffung von Rücklagen für eventuell anstehende Erneuerungen, z.B. der Schwimmbadtechnik

In eigener Sache

Wir schränken unsere diesjährige Wahlwerbung nicht zuletzt aus Umweltschutzgründen bewusst ein. Stattdessen werden wir das auf diese Weise eingesparte Budget darauf verwenden, für jeden Stadtteil einen stattlichen Baum – nach Auswahl durch den dann neugewählten Ortsbeirat – zu spenden und die dazugehörige Pflanzaktion zu unterstützen!

Die FWG, als stärkste Fraktion in der Niedersteiner Kommunalpolitik, hat die in Kürze ablaufende Wahlperiode maßgeblich mitgestaltet und positiv geprägt. Unsere Einstellungen wie Offenheit und Transparenz, Fairness und Respekt, Meinungsvielfalt, sachlicher Diskurs mit anderen Fraktionen sowie die kollegiale Zusammenarbeit in den Ortsbeiräten haben Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, anerkannt und wertgeschätzt. Wenn Sie auch künftig Ihr Lebensumfeld durch eine gut ausbalancierte Politik vor Ort gestaltet wissen wollen, geben Sie Ihre Stimme den engagierten Kandidatinnen und Kandidaten der FWG Niederstein.

Ihre FWG: Liste 7



In bewegten Zeiten die richtige Balance

Ihre FWG: Liste 7



Kontakt:
Axel Eubel
1. Vorsitzender FWG Niederstein
Am Frießelsbach 2, 34305 Niederstein
info@fwg-niederstein.de
Mobil: 0172-7261060



fwg-niederstein.de



facebook.com/FWG.Niederstein

In bewegten Zeiten die richtige

Balance



Ihre FWG: Liste 7

für Ermetheis, Kirchberg, Metze, Niederstein, Wichdorf.

FWG Niederstein: Ihre Wahl am 14. März.

Die FWG-Philosophie

Die FWG Niederstein steht für eine sach- und zukunftsorientierte Kommunalpolitik ohne Parteidanken und ohne Fraktionszwang. Unser engagiertes Team bildet sehr gut die Einwohnerschaft unserer Stadt ab und jedes unserer Mitglieder bringt wertvolle Erfahrungen aus seinem Lebens- und Arbeitsumfeld ein. Das ermöglicht uns sowohl intern, als auch im Diskurs mit den anderen Fraktionen, zu den kommunalpolitischen Fragestellungen unterschiedliche Sichtweisen einzunehmen und ausgewogene Entscheidungen ausschließlich zum Wohl der Bürgerinnen und Bürger zu treffen. Dabei haben wir alle Generationen im Blick. Die Themen Umwelt, Energie, Natur und Nachhaltigkeit nehmen wir noch intensiver in den Fokus. Es gilt stets, die richtige Balance zwischen dem Möglichen und dem Machbaren zu finden. Wir stehen vorbehaltlos zur freiheitlich demokratischen Grundordnung und stellen uns deutlich gegen extremistische Tendenzen.



Ortsbeirat Wichdorf

Wir wollen uns weiterhin um die Belange aller Mitbürgerinnen und Mitbürger unseres Stadtteils kümmern. Besonders am Herzen liegt uns, an der Gestaltung des Platzes um das Bürgerhaus mitzuarbeiten, nachdem unsere Feuerwehr umgezogen ist. Wir möchten unter Einbeziehung möglichst vieler Menschen vor Ort tragfähige Lösungen finden. Das verstehen wir als einen unserer Beiträge zum "Hier-Gefühl" in Wichdorf.

Die richtige *Balance* finden ... mit motivierten FWG-Kandidatinnen und -Kandidaten

Stadtentwicklung Neues Zentrum

Herausragender Meilenstein der Stadtentwicklung ist zweifels- ohne die Weiterentwicklung des neuen Zentrums.

Hier gilt unser Einsatz der Verwirklichung dieser Projekte:

- Erschließung des Baugebietes "Auf der Klippe"
- Anbindung des Gassenhausener Weges
- Verkehrsberuhigung im Bereich der Kita und des AWO Altenzentrums
- Seniorengerechte Wohnbebauung
- Bürgerbeteiligung bei der Planung und Umsetzung des Mehrgenerationenparks im Bereich Festplatz / Skateranlage / Goddelbusch



Stadtverwaltung Effektivität steigern

Öffentliche Verwaltungen bergen Verbesserungspotenziale, die oft ungenutzt oder gar unentdeckt bleiben. Für Niederstein sehen wir vor allem in diesen drei Bereichen Handlungsbedarf:

- Interkommunale Zusammenarbeit optimieren und ausbauen
- Digitalisierung innerhalb der Verwaltung vorantreiben
- Zusammenarbeit mit dem Ordnungsbehördenbezirk optimieren



Ortsbeirat Niederstein

Unser Ziel ist es, die Kernstadt zukunftsorientiert zu gestalten, mit einem intakten alten Ortskern und mit Raum für alle Generationen. Wir wollen die richtige Balance finden, zwischen dem städtischen Charakter und der umgebenden Natur. Auch künftig werden wir stets ein offenes Ohr für die Menschen in unserem Ort haben. Darüber hinaus soll die bislang erfolgreiche Zusammenarbeit im Ortsbeirat natürlich weiterhin bestehen bleiben.

Stadtentwicklung „Alte“ Ortskerne fördern und weiter beleben

Jeder Stadtteil Niedersteins verfügt über einen historisch gewachsenen und deshalb wertvollen „alten“ Ortskern. Diese lokalen Zentren sollen nicht nur erhalten bleiben, sondern möglichst mit weiterem Leben erfüllt werden.

Wir setzen uns ein für:

- bezahlbares Wohnen
- die Vermeidung von Leerständen
- die Schaffung einer Unterstützungsplattform in der Verwaltung mit der Möglichkeit:
 - Objekte mit Interessenten zu verbinden
 - Fördermöglichkeiten aufzuzeigen
 - aus einem Pool Architekten und Handwerker auswählen zu können
- eine familienorientierte Förderung beim Erwerb bestehender älterer Gebäude
- das Schließen von Baulücken in den Kernbereichen
- behutsames Ausweisen von Bauplätzen in jedem Stadtteil
- den weiteren Ausbau des Glasfasernetzes
- die Förderung und Ansiedlung ruhigen Gewerbes
- das Einrichten von Co-Working-Plätzen



Ortsbeirat Kirchberg

Unser Kirchberg hat eine vielfältige und deshalb erhaltenswerte Dorfgemeinschaft. Diese lebt von der Balance zwischen Alt und Jung, zwischen Tradition und neuen Ideen. Die Integration von Neubürgern und die Unterstützung unserer Vereine ist uns wichtig. Wir möchten, gemeinsam mit allen Kirchbergerinnen und Kirchbergern und allen Interessierten an der Gestaltung der 1000-Jahrfeier weiterarbeiten und freuen uns auf ein tolles Fest!

Jahrhundert-Pandemie Die Konsequenzen

Die Jahrhundert-Pandemie hat auch für die Kommunen weitreichende Folgen – vor allem in ökonomischer Hinsicht. Wir sagen: Hier muss eine sinnvolle Balance gefunden werden zwischen dem Erhalt der guten Infrastrukturen vor Ort und unvermeidbaren Etatkürzungen. Wir dürfen z.B. für Straßen und Wege keinen weiteren Substanzverlust zulassen. Unsere Kreativität und Handlungsfähigkeit in Niederstein müssen erhalten bleiben. Um notwendige kommunale Investitionen und Dienstleistungen trotz geminderter Einnahmen auf einem stabilen Niveau zu halten, werden wir die Unterstützung der Stadt durch den Bund und das Land aktiv einfordern. Erklärtes Ziel muss es sein, in kürzester Zeit wieder ausgeglichene Haushalte vorlegen zu können.

Umwelt / Energie / Natur / Nachhaltigkeit Konkrete Ziele

- Niederstein Schritt für Schritt zu einem klimaneutralen Lebensort entwickeln
- Trinkwasserversorgung sicherstellen, schonender Ressourcenverbrauch
- Geschädigte Waldflächen aufforsten, Grundwasserspiegel erhalten
- Biotope erhalten und klimaorientiert anpassen – Priorität: Teichanlage Niederstein
- E-Mobilität durch Ausbau der Netz- und Ladeinfrastruktur vorantreiben
- Radwege-Infrastruktur sinnvoll ausbauen, soweit förderfähig und finanzierbar
- Workshops mit Bürgerbeteiligung zu Klima und Nachhaltigkeit einrichten
- Anlegen weiterer Blühstreifen innerhalb Niedersteins, pflanzen von Hecken und Feldgehölzen an Feldrändern, jeweils in enger Abstimmung mit den Landwirten vor Ort (Runder Tisch)



Ortsbeirat Ermetheis

Wir stehen ein für eine intakte Dorfgemeinschaft und die Unterstützung des Vereinslebens. Die vorhandene Infrastruktur ist erhaltenswert und für die verschiedenen Altersgruppen zu verbessern und auszubauen, damit sich alle Bewohnerinnen und Bewohner hier wohlfühlen. Der ressourcenschonende Umgang mit unserer tollen Natur muss gewahrt bleiben.

Tourismus stärken Attraktivität erhöhen

Die Ausweitung der touristischen Zusammenarbeit trägt immer mehr Früchte. Nicht zuletzt durch den Habichtswaldsteig steigt die Attraktivität Niedersteins. Auch die neuesten archäologischen Ergebnisse um die Altenburg machen uns zunehmend interessant.

- Gespräche zur Stärkung und Förderung der heimischen Gastronomie initiieren
- Cafeteria im Haus des Gastes ausbauen
- Touristische Arbeitsgemeinschaft (TAG) Habichtswald fortführen und Kooperation mit Anreiner-TAG's anstreben
- Gesprächskreis aller Anbieter touristischer Leistungen initiieren



Ortsbeirat Metze

Mit uns wählen Sie Mitbürgerinnen und Mitbürger, die aktiv gestalten und die Dorfgemeinschaft in Metze lebendig halten wollen. Wir stehen für den Erhalt des Ortskerns und werden unter dem Motto „Aus Alt mach Neu!“ helfen, Lösungen bei Leerständen zu finden. Ebenso werden wir uns für die Aktivierung des Jugendclubs und für ein barrierefreies Dorfgemeinschaftshaus einsetzen. Weiteres praktisches Beispiel aus dem Bereich Infrastruktur: Um den Verkehrsfluss zu verbessern, sollte der Eichenweg bis zur Landstrasse nach Besse ausgebaut werden.

